

Einfacher, weißglasierter Ofen mit geringem klassizistischem Dekor. Ein Tisch, Wandtisch, Schreibtisch, Sofa, zwei Fauteuils und sechs Stühle, weiß-gold mit lockerer Rocaille, blauer Seidenrips als Bespannung. Um 1780. Gemälde: Öl auf Leinwand; Inneres des Domes von Mailand, bezeichnet: *Moja 1838*.

Daran südlich anstoßend

Kapellenzimmer: Die Wände mit rotem Seidenbrokat in großen Blumenornamenten bespannt, mit umlaufender weißer Holzlambris mit Goldleisten; die (südliche) Wand neben dem Doppelfenster weiß gefärbt

Kapellen-
zimmer.



Fig. 27 Residenz, Gobelinsaal, Tapiserie, Römerschlacht (S. 24)

mit Goldleisten. Über profilierter Karniese Spiegelgewölbe mit Stuckverzierung, Riemenwerk, in den Ecken je drei Adler über Sturzbalken, in der Mitte jeder Seite Relief mit drei spielenden Amoretten. Kartuscheförmiges Mittelbild: Alexander auf dem Ruhelager, links Aristoteles, über ihm in Wolken Juno und Hypnos. Links unten bezeichnet: *Rottmayr von Rosenbrunn 1710* (Fig. 31).

Zylindrischer Ofen, Mobiliar weiß mit Gold, mit dunkelroten Überzügen.

Supraporte, Seehafen mit einer turmreichen Stadt und Spaziergängern als Staffage: von Andreas Nesselthaler. Ende des XVIII. Jhs.

Gemälde: Öl auf Leinwand, Porträt des Kaisers Franz in Marschallsuniform, ein Schriftstück in der Hand haltend. Um 1800.

Fig. 31.